

# Ort mit Licht und Schatten

Landesrechnungshof prüfte Göfis und fand einige Haare in der Suppe.

**BREGENZ** Eine attraktive Gemeinde: Das war der erste Eindruck, der sich den Prüfern des Landesrechnungshofes im Zusammenhang mit Göfis erschloss. Hochwertige Infrastruktur, aktive Gemeindeentwicklung mit Einbeziehung der Bürger und nützliche Kooperationen auf Verwaltungsebene sorgten für ein positives Bild. Doch bei genauerem Hinsehen legten sich auch Schatten auf das Licht.

## Fehlende Transparenz

Einen laut Rechnungshofdirektorin Brigitte Eggler-Bargehr unbeschweren Umgang pflegten die Gemeindeverantwortlichen unter anderem bei der Kassaführung, dem Mahnwesen, bei Vergaben und Beschlüssen, aber auch bei Verträgen, denen die juristische Prüfung fehlte. Interessenskonflikte und Befangenheiten fielen den Prüfern ebenfalls negativ auf. Gleiches galt für die horrende Kostenüberschreitung beim Bau des Kinderhauses

Hofen, das 2018 eröffnet wurde. Statt der ursprünglich veranschlagten 2,65 Millionen Euro kostete das Projekt schließlich 4,2 Millionen Euro. Die Transparenz der not-



„Müssen es in einem Kinderhaus wirklich die teuersten Armaturen sein?“

**Brigitte Eggler-Bargehr**  
Direktorin Landesrechnungshof

wendigen Nachtragsbeschlüsse erschloss sich den Landesprüfern bei der Sichtung der Unterlagen nicht. „Wir wollen alle das Beste für unsere Kinder, aber müssen es in einem Kinderhaus wirklich die

teuersten Armaturen sein?“, fragte sich Eggler-Bargehr und verlangte allgemein einen sensibleren sowie sorgfältigeren Umgang mit Steuermitteln. Eine regelmäßige und nachvollziehbare Information der Gemeindevertretung über Projekt- und Kostenentwicklungen sei wichtig. Die Rechnungshofdirektorin legte der Gemeinde auch nahe, in Verträgen mit Planern und baunahen Dienstleistern Anreize zur Kosteneinhaltung aufzunehmen.

## Viele offene Forderungen

Auch beim Eintreiben von noch ausstehenden Geldern legte sich die Gemeinde offenbar nicht allzu sehr ins Zeug. So gab es im Prüfzeitraum, der die Jahre 2015 bis 2018 umfasste, offene Forderungen im Ausmaß von über 330.000 Euro, manche davon mehr als zehn Jahre alt. Aufgefallen sind außerdem die hohen Barbeträge, die flossen „und Belege, die fehlten oder unvollständig waren. Zudem wurde

ab Herbst 2018 ohne Beschlüsse der Gemeindevertretung und ohne aufsichtsbehördliche Genehmigung das Hauptkonto massiv überzogen. Insgesamt vermisste der Landesrechnungshof in Göfis ein funktionierendes internes Kontrollsystem. Das bedeute keine Bürokratie. „Klare Regeln helfen, Ordnung zu halten, da braucht es dringend ein Umdenken“, betonte Brigitte Eggler-Bargehr.

## Budgetkonsolidierung

Schwach auf der Brust ist die 3500-Seelen-Gemeinde auch finanziell. Die Verschuldung liegt bei 15 Millionen Euro, frei verfügbare Mittel gibt es längst nicht mehr, investiert wird auf Pump. Vor diesem Hintergrund rät der Landesrechnungshof dringend, gezielte Maßnahmen zur mittel- bis langfristigen Haushaltskonsolidierung zu setzen. Zudem brauche die Gemeinde ein Gesamtkonzept im Bereich Pflege und Betreuung. **VN-MM**



**ÖVP-Landtagsabgeordnete Veronika Marte ist neue ÖAAB-Lehrersprecherin.** ÖAAB

## Veronika Marte neue ÖAAB-Lehrersprecherin

**BREGENZ** Bei den ÖAAB-Lehrern wurde kürzlich ein Generationenwechsel vollzogen. Der langjährige Lehrersprecher des österreichischen Arbeiter- und Angestelltenbundes, Wolfgang Türtscher (64), wurde in coronabedingt kleinem Rahmen feierlich verabschiedet. ÖAAB-Vorarlberg-Obmann Harald Witmer verlieh Türtscher für seinen jahrzehntelangen Einsatz das silberne Ehrenzeichen der Organisation.

Türtschers Nachfolgerin wird die Bregenzer Stadträtin und Pädagogin Veronika Marte (38).

## AUS DEN GEMEINDEN



**Abverkauf im Werkraumhaus in Andelsbuch am Samstag, 26. September, um 11 bis 15 Uhr.** WERKRAUM

## Werkraumhaus räumt Keller und lädt zum Abverkauf

**ANDELSBUCH** Im Werkraum Bregenzerwald hat sich über die Jahre so einiges angesammelt. Nun räumt der Verein seinen Keller im Werkraumhaus und lädt zum Abverkauf. Heute, Samstag, 26. September, von 11 bis 15 Uhr, kommt man auf diese Weise zum ein oder anderen Schnäppchen. Bänke, Tische, Stühle u.v.m. können vor Ort besichtigt und direkt im Werkraumhaus erworben und mitgenommen werden. Zudem schließt sich manches Werkraum-Mitglied der Aktion an und die Handwerker werden mit Einzelstücken den Abverkauf bereichern. **MAM**



**Für die Kinder ist der Flug mit dem Rundflugteam Hohenems jedes Mal ein Erlebnis.** RUNDFLUGTEAM

## Seit 20 Jahren für Kinder am Start

**HOHENEMS** Waren es im Jahr 2000 noch zwei Flugzeuge mit zwei Piloten, die 15 Kinder geflogen haben, sind es seit 2010 über 400 Kinder, die an „ihrem“ Flugtag mit zwölf viersitzigen Sportflugzeugen, drei Motorseglern und einer zwölfsitzigen Cessna Caravan abheben können. Coronabedingt werden im Jubiläumsjahr circa 500 Kinder mit Beeinträchtigung sowie ihren Familien, in kleinen Gruppen verteilt auf mehrere Nachmittage geflogen. Federführend ist dabei die Hilfsorganisation „Stunde des Herzens“ mit Joe Fritsche und Dieter Reimers.



 **Österreich**  
ankommen  
und aufleben

Der Herbst in Österreich.  
Das pure Leben.

Lass dich begeistern.

Warum Österreich so ein reiches kulturelles Erbe hat? Es gibt Orte, die damals wie heute Künstlerinnen und Künstler zu kreativen Höhenflügen inspiriert haben. Magische Orte in Stadt und Land, an denen unvergessliche Melodien komponiert, beachtliche Gemälde gemalt und Werke der Weltliteratur geschrieben wurden. Orte, an denen geniale Köpfe Theorien, Philosophie und Psychologie entwickelt haben, die die Welt bewegten. Orte abseits der bekannten Pfade, die auch heute noch Kreative anlocken und faszinieren, Neugierde wecken und die Gedanken ins Fließen bringen.

**Urlaub in Österreich** ist Urlaub an magischen Orten der Schöpfung, die Menschen seit Jahrhunderten zu großen Taten und Werken inspirieren.

[austria.info/Herbst](https://austria.info/Herbst)